

Stichworte: COPD, Asthma, Lungenkrankheit, Lungenerkrankung, Lunge

COPD – Chronisch obstruktive Lungenkrankheit

Eine Radio Sendung von Anthony William

aus diesem Beitrag wichtige Informationen im Folgenden zusammengefasst:

In den 1980er und 1990er Jahren hat man den Menschen gesagt, dass sie immer gesünder werden und länger leben würden, aber das ist nicht so. Mittlerweile kann man es nicht mehr verbergen, dass immer jüngere Menschen chronisch krank werden und dass die Lebenserwartung sinkt. Allein in den USA sind ca. 17 % der Studenten nicht in der Lage, ihr Studium abzuschließen aufgrund von chronischer Müdigkeit, Konzentrationsproblemen und mysteriöser Krankheiten, die dann als Lyme-Krankheit oder Multiple Sklerose diagnostiziert werden. Tatsächlich handelt es sich aber um chronische Infektionen.

Medizin ist aktuell am Ausbluten. Die Forschung = die Gelder gehen in Genforschung, Organtransplantationen und Trends, die Menschen noch mehr verwirren. Das Geld wird nicht für die Gesundheit investiert, sondern damit mehr Geld entsteht! Die Forscher, die wirklich für die Gesundheit forschen wollen, werden kaltgestellt.

Die offizielle Statistik gibt an, dass die Fälle mit COPD sich seit den 1980er Jahren etwa verdoppelt haben, aber laut Spirit sind es 3 x mehr Fälle. Nichtraucher werden z. T. nicht in die Statistik aufgenommen. Wir wissen, dass immer weniger Menschen rauchen und dennoch steigt die Erkrankungsrate. Noch etwa 10 Jahre und es wird immer mehr Menschen treffen, die erst ihren 20ern oder 30ern sind.

Eine Hauptursache für die Zunahme der Erkrankung liegt in der Verwendung von Unkautfolien / bzw. sog. Mulchfolien in der konventionellen Landwirtschaft. Diese bedecken den Boden und aus Löchern wachsen die kultivierten Pflanzen. Während der gesamten Vegetationsperiode werden diese Folien mit all den Fungiziden, Herbiziden, Pestiziden und Rattengiften besprüht und nach der Ernte werden sie verbrannt. Die Abgase, die hierbei entstehen sind giftiger als alle Autoabgase zusammen und sind Ursache für die Zunahme aller Lungenkrankheiten.

Ein weiterer Grund für die Zerstörung der Lunge sind chronische Infektionen mit verschiedenen Streptokokken, die durch Antibiosen noch verschlimmert werden, weil sehr starke Streptokokken dadurch herangezüchtet werden (Mutationen). Außerdem bestehende chronische Infektionen mit Viren, bes. Epstein-Barr-Virus, Humane Herpesviren (z. B. HHV6/7, aber auch noch unerforschte bis zu HH15): Diese belasten die Leber, weil sie sich dort besonders einnisten. Nach einiger Zeit wandern sie auch in die Lymphe und bilden dort kontinuierlich einen Schleim, der den Sauerstoff-/CO₂-Austausch in der Lunge stört. Abfallstoffe der Viren stören die Lungenfunktion. Hier sind keine Neurotoxine gemeint, die auch da sein können und Neuralgien und z. B. Fibromyalgie verursachen können. Die Streptokokken können sich in den Lungenbläschen einnisten und dort erhebliche Schäden verursachen. EBV tendiert auch dazu, sich in der Lunge einzunisten und dort Narbengewebe und Zysten zu hinterlassen. Wenn man diese Pathogene hat, werden sie von den Pestiziden und den neu entstandenen Giftstoffen, die durch die o. g. Verbrennung entstehen, „gefüttert“. Außerdem werden diese Pathogene von tierischen Proteinen „gefüttert“, insbesondere von Käse.

Bei COPD (Anm. HB: und anderen chronischen Lungenerkrankungen) ist es daher eine der wichtigsten Maßnahmen, das tierische Protein zunächst vollständig aus der Nahrung wegzulassen. Jedes pflanzliche Nahrungsmittel ist besser für die Gesundheit als tierisches Protein!

Zusammengestellt von Heidi Boye, Heilpraktikerin – www.virusstudie.com - Ohne Gewähr – für Ihre individuelle Situation können andere Empfehlungen gelten. Nur Sie selbst können für sich Verantwortung übernehmen!

Grüne Säfte, Smoothies, Salat, Gurken helfen, jedes antioxidative Nahrungsmittel kann helfen, die Lunge zu heilen, das sind alles Pflanzen, wie z. B. Melonen, Beeren, wilde Blaubeeren / Heidelbeeren. Jede Mahlzeit, die aus tierischen Proteinen besteht, behindert die Heilung, belastet die Leber und das Lymphsystem. Alles, was viel Fett enthält, behindert den Sauerstofftransport im Blut und im Lungengewebe! Proteinreich = fettreich!

Auswahl an Heilnahrung bei Lungenerkrankungen

Sellerie-Saft, Gurken-Saft sind essenziell für die Heilung des Lungengewebes

Gute Versorgung mit lebendigen Flüssigkeiten ist sehr essenziell für die Lunge:

Morgens auf nüchternen Magen mind. 480 ml frisch gepressten, puren (Stangen-)Selleriesaft, 15 – 30 Min. später kann gefrühstückt werden.

Zwischendurch während des Tages Zitronenwasser (ca. 1 TL frisch gepressten Zitronensaft in 0,5 l gefiltertes Wasser ohne Kohlensäure)

Nachmittags frischgepressten Gurkensaft

wichtig!!! Rosmarin, Thymian, Melisse, Salbei, Dost/Majoran – als Tee oder frisch gehackt im Salat bes. für die jüngeren Leute, denen evtl. im Moment noch gesagt wird, dass sie Asthma oder eine andere Lungenerkrankung hätten

Knoblauch, (Frühlings-)Zwiebeln, Schnittlauch (helfen, dass der oben erklärte Schleim flüssiger wird)

Mango

Papaya

(Süß-)Kartoffeln, Kürbis (gedünstet oder ohne Fett im Ofen gebacken)

Äpfel

Ab und zu (!) Avocado

Melone

Wenn diese Ernährung zu „drastisch“ für Sie ist, können Sie auch Hirse, Quinoa und Hafer essen, selbst das wird Ihre Gesundheit verbessern. Oder machen Sie sich Low fat Humus selbst: mit wenig Tahin und wenig Olivenöl, z. B. plus Hanfsamen)

Nahrungsergänzungsmittel

3 – 5.000 mg Vitamin C täglich (Anm. HB: kürzlich hat AW 6000 mg empfohlen bei allen akuten Schüben bzw. akuten Infektionen in 2 Dosen, also morgens und abends jeweils 3000 mg Vitamin C)

Coenym Q10

ALA

Zink (das richtige!, siehe ggf. Anthony Williams Webseite Supplements

<https://www.medicalmedium.com/preferred/supplements> d. i. Vimergy Zinksulfat siehe

Bezugsquelle auf meiner Webseite <https://www.virusstudie.com/start/bezugsquellen/>

Curcuma (Hinweis: als Nahrungsergänzung intermittierend anwenden, sonst kann es zu bakterieller Resistenzbildung führen, daher 2 Wochen einnehmen, 2 Wochen Pause, Info aus dem Akne-Beitrag – wenn Sie Curcuma schon längere Zeit eingenommen haben, sollten Sie 3 Monate pausieren und dann mit der intermittierenden Einnahme von neuem beginnen)

Lomatiumwurzel [Anm: Heilpflanze der amerikanischen Ureinwohner für die Lunge]

Olivenblatt (Kapseln)

Brennnessel / Pfefferminze Tee (täglich trinken)

Je nach Stadium und je nach persönlichem Verhalten, ist COPD laut Anthony William heilbar bzw. auch im Stadium IV hat er schon Verbesserungen gesehen.

Lesen Sie die Bücher, ich kann hier nicht alles abdecken, was in den Büchern steht. Ich stehe 100 % hinter Euch, ich bin bei Euch, hört die Radiosendungen und lest die Bücher. Gott segne Euch!

Ende der Radiosendung

Zusammengestellt von Heidi Boye, Heilpraktikerin – www.virusstudie.com - Ohne Gewähr – für Ihre individuelle Situation können andere Empfehlungen gelten. Nur Sie selbst können für sich Verantwortung übernehmen!

Anmerkungen von HB:

Anthony William's Bücher – Beschreibung im Internet, z. B. auf meiner Webseite www.virusstudie.com

„Mediale Medizin“

„Heile Deine Schilddrüse“

„Medical Food“

„Heile Deine Leber“ (enthält Dosierungsangaben von Nahrungsergänzungsmitteln für viele Erkrankungen)

Selleriesaft

Gluten „füttert“ Viren / Bakterien: glutenhaltige Getreide = Weizen, Roggen, Gerste, Dinkel, Grünkern, Einkorn, Kamut, Emmer

Verarbeitete Nahrungsmittel enthalten häufig Stoffe, die Viren / Bakterien füttern, z. B. Zitronensäure, „natürliche“ Aromen, Hefeextrakt ...

Gute Quelle für Extra-Vitamin C: Bio-Hagebutten-Pulver, z. B. von Govinda

Ein Beitrag von Anthony William über **Asthma**, von Katja Petek ins Deutsche übersetzt, kann diese hier aufgezeichneten Informationen noch ergänzen. Diesen finden Sie unter folgendem Link: https://www.youtube.com/watch?v=qN_Dzv79B5c

Mit „ich“ in obigem Text ist natürlich Anthony William als Sprecher des Original-Beitrages gemeint. Hervorhebungen durch HB. Meine Ausführungen sind unvollständig und z. T. in eigene Worte gefasst. Für die vollständigen Informationen siehe [höre] den verlinkten Original-Beitrag. Alle Angaben nach bestem Wissen und ohne Gewähr. Die Angaben sind kein Ersatz für eine medizinische Beratung und können für Ihren individuellen Fall nicht zutreffend sein. Es handelt sich nicht um wissenschaftlich bestätigte Angaben. Alles Liebe und Gottes Segen für Ihren Heilungsweg!